



Für die Verbandsspielrunde 2011 auf Bezirksebene aller Altersklassen im Bezirk 3 gelten die Tennisregeln ITF, die Wettspielordnung des WTB und DTB und die hier aufgeführten Informationen.

**Achtung: hier bei handelt es sich um eine Zusammenfassung. In Zweifelsfällen gelten die offiziellen Regeln und Regularien.**

---

### Zuständig / Ansprechpartner

---

Damen, Herren, Senioren/-innen, GemSen:  
Bezirkssportwart Lothar Kern,  
E-Mail: [bz3tennis@arcor.de](mailto:bz3tennis@arcor.de)  
Tel.: + 49 (7191) 83430

Jugend: Bezirksjugendwartin Andrea Panholzer-Rühle  
E-Mail: [andreapanholzer-ruehle@gmx.de](mailto:andreapanholzer-ruehle@gmx.de)  
Tel.: +49 (7151) 66386

Jugend Turniere: Bezirksjugendwart Peter Hagedorn  
E-Mail: [hagedorn@wtb-tennis.de](mailto:hagedorn@wtb-tennis.de)  
Tel.: +49 (7195) 71404

Regelfragen: Bezirksreferent für Regelkunde  
Ralph Wurster, E-Mail: [ralph.wurster@gmx.de](mailto:ralph.wurster@gmx.de)  
Tel.: +49 (171) 4022185

Referent für Öffentlichsarbeit

Ralph Lang, E-Mail: [Rala78@aol.com](mailto:Rala78@aol.com)  
Tel.: +49 (7151) 45378

Bezirksbreitensport: Oswald Sohn  
E-Mail: [o.sohn@t-online.de](mailto:o.sohn@t-online.de)  
Tel.: +49 (7195) 2439

---

### Beachten

---

Es darf nur in Tenniskleidung und Tennisschuhen gespielt werden .

---

### Beratung:

---

Ein Spieler / Doppel darf von einem Betreuer und dem Mannschaftsführer beraten werden, sofern sich diese auf dem Platz aufhalten. Aber nur während der Pause beim Seitenwechsel und nicht im Tie-Break.

---

### Namentliche Mannschaftsmeldung

---

Nur die im Internet veröffentlichten Mannschaftsmeldungen sind gültig. Gültig ist immer die Meldung mit dem neuesten Datum. Kurz vor dem ersten Spieltag aktuelle Version ausdrucken und am Spieltag vorlegen bzw. mitbringen.

---

### Mannschaftsaufstellung

---

Die Mannschaftsaufstellung muss eine Viertelstunde vor dem festgesetzten Spielbeginn für die Einzel abgegeben werden. Für die Doppel eine Viertelstunde nach Ende des letzten Einzels. Aufgestellt werden können nur Spieler die zu diesem Zeitpunkt anwesend und auch objektiv spielfähig sind. Die Doppelspieler müssen noch nicht zu Beginn des Verbandsspieles anwesend sein, sondern erst bei Abgabe der Doppelaufstellung. Spieler die anwesend, aber objektiv nicht spielfähig sind - Gips, Krücken, Halskrause, Handverletzung, hohes Fieber .. - dürfen nicht aufgestellt werden (um z.B. ein Aufrücken der nachfolgenden Spieler zu verhindern). Wer sein Einzel ohne zu spielen abgegeben hat, ist im Doppel nicht spielberechtigt.

---

### Unvollständige Mannschaft

---

Eine Viertelstunde vor dem festgesetzten Spielbeginn müssen alle Einzelspieler anwesend sein und die Mannschaftsaufstellung abgegeben werden. Es dürfen nur anwesende Spieler aufgestellt werden. Sind nicht alle Spieler anwesend, muss aufgerückt werden. Sind zu diesem Zeitpunkt nicht mehr als die Hälfte der Einzelspieler anwesend, wird das Verbandsspiel nicht ausgetragen. Der vollständig angetretene Verein gewinnt „zu Null“.

---

### Aufstellung am Nachholtermin

---

Sind am Ersatztermin nicht die gleichen Spieler verfügbar, muss eine neue Mannschaftsaufstellung abgegeben werden. Dies gilt auch bei einem Weiterspielen am nächsten Tag. Die Ergebnisse bereits beendeter Einzel / Doppel bleiben bestehen. Nicht beendete oder nicht ausgetragene Spiele werden

in der Aufstellung dieses Spieltages neu begonnen. Ein Spieler, der am ersten Tag sein Einzel beendet hat, kann am Ersatztermin an einer anderen Position noch einmal ein Einzel bestreiten.

---

### Turnierleiter

---

Nach § 12.6 der Wettspielordnung des WTB muss der Heimverein zu jedem Verbandsspiel einen Turnierleiter stellen. Diese Aufgabe kann auch vom Mannschaftsführer wahrgenommen werden. Seine Aufgaben sind in § 12 und im Anhang 3 der Wettspielordnung festgelegt.

Der Heimverein legt die Anzahl der Plätze fest (**min. 2**), auf denen das Verbandsspiel ausgetragen wird. Der Turnierleiter teilt die Plätze zu und ruft die Paarungen namentlich auf. Die Reihenfolge der Einzel ist 2, 4, 6, 1, 3, 5 (bei 4er-Mannschaften 2, 4, 1, 3), es sei denn, die Mannschaftsführer einigen sich auf eine andere Reihenfolge.

---

### Doppelwertung 4er-Teams

---

Bei allen Verbandsspielen mit 4er-Mannschaften – Jugend, Aktive und Senioren (nicht beim Kleinfeld) zählt ein Sieg in jedem Doppel zwei Punkte

---

### Ersatzspielerregelung

---

Stehen an einem Spieltag nicht genügend Stammspieler zur Verfügung, kann **jeder** Spieler einer namentlichen Mannschaftsmeldung als Ersatzspieler eingesetzt werden. Die Begrenzung auf Spieler auf Nichtmannschaftsplätzen gibt es nicht mehr. Dies gilt nicht für Jugendmannschaften! Jeder Spieler kann höchstens zwei Mal in jüngeren Altersklassen eingesetzt werden, ohne die Spielberechtigung in seiner Stammmannschaft zu verlieren. Der Ersatzspieler kommt in der jüngeren Altersklasse bei gleicher Leistungsklasse hinter den Stammspieler mit gleicher LK zum Einsatz.

**In einer Mannschaft muss die Hälfte der Mannschaft Stammspieler sein.** (Bei einer 6er-Mannschaft mindestens 3 Stammspieler, bei einer 4er-Mannschaft 2 Stammspieler). Am gleichen Spieltag darf der Spieler nur in einer Mannschaft spielen.



Am gleichen Spieltag darf der Spieler nur in einer Mannschaft spielen. An einem Wochenende darf in zwei verschiedenen Altersklassen der Damen und Herren gespielt werden.

Spieler, die in einer Mannschaft einer Spielgemeinschaft gemeldet sind, dürfen nicht in Vereinsmannschaften als Ersatzspieler aufgestellt werden. Spieler, die in einer Vereinsmannschaft gemeldet sind, dürfen nicht in Mannschaften einer Spielgemeinschaft als Ersatzspieler aufgestellt werden.

### Ballmarken

Jugend:	Dunlop Fort Tournament
Damen, Herren und 30 Hobby-Runde:	Wilson Tour Clay Germany Dunlop Fort Tournament
Senioren 40+:	Head Nr. 1

Spiele auf Bezirksebene drei neue Bälle für die Einzel, auf Verbandsebene auch für die Doppel.

### 3. Satz Match-Tie-Break bis 10 Punkte

Bei einem Spielstand von 1:1 Sätzen ist im Einzel und im Doppel ein Tie-Break-Spiel bis 10 Punkte zu spielen, um das Wettspiel zu entscheiden. Dieses Tie-Break-Spiel ersetzt den entscheidenden letzten Satz.

Der Spieler/das Doppelpaar, der/das zuerst zehn Punkte gewonnen hat, gewinnt diesen Match-Tie-Break und das Wettspiel, vorausgesetzt, es besteht ein Vorsprung von zwei Punkten gegenüber dem Gegner/den Gegnern – z.B. 10:8.

Der dritte Satz wird für den Sieger mit **10:8 Spielen** in den Spielberichtsbogen eingegeben **>neue Regelung**.

#### Wie wird der Match-Tie-Break gespielt?

Bei einem Spielstand von 1:1 Sätzen (auf zwei Gewinnsätze) im Einzel und Doppel ist jeweils als Ersatz des dritten Satzes ein Match-Tie-Break bis 10 Punkte zu spielen, um das Wettspiel zu entscheiden

#### Bei Anwendung des Match-Tie-Breaks

\* wird die ursprüngliche Reihenfolge beim Aufschlag beibehalten

\* darf im Doppel die Reihenfolge beim Aufschlag und Rückschlag geändert werden, wie zu Beginn eines jeden Satzes. (Regel 14 und 15)

\* sind **die Bälle** vor Beginn des Match-Tie-Breaks **nicht zu wechseln**.

\* beim Spielstand von 6 :6 im 1. und 2. Satz im Einzel und Doppel ist ein Tie-Break bis 7 Punkte zu spielen

#### Gibt es Pausen beim Match-Tie-Break?

Während des Tie-Breaks und auch des Match-Tie-Breaks darf das Spiel nicht unterbrochen werden und die Spieler wechseln die Seiten ohne Pause nach jeweils sechs gespielten Punkten.

Allerdings gibt es vor Beginn des entscheidenden Match-Tie-Breaks bis 10 Punkte (nach Beendigung des 2. Satzes) eine ganz normale Satzpause von 120 Sekunden.

Die Ruhepause von 10 Minuten nach dem 2. Satz für Junioren/Juniorinnen U 12 und Senioren/Seniorinnen entfällt.

#### Wie wird der Match-Tie-Break gezählt.

Gezählt wird beim Match-Tie-Break wie beim Tie-Break. Es wird bis 10 Punkte gespielt, wobei zum Matchgewinn die üblichen zwei Punkte Vorsprung erforderlich sind.

#### Was passiert, wenn der Match-Tie-Break vergessen wird und der dritte Satz bereits angefangen wurde?

\* wird der Irrtum entdeckt, nachdem nur ein Punkt gespielt wurde, ist der Irrtum sofort zu berichtigen und der Match-Tie-Break mit dem zweiten Punkt fortzusetzen.

\* wird der Irrtum entdeckt, nachdem der zweite Punkt bereits gespielt wurde, wird der Satz fortgesetzt, bis entweder ein Spieler/Doppelpaar drei Spiele (und somit den Satz) gewonnen hat oder bis der Spielstand von zwei beide erreicht ist. Dann ist ein entscheidender Match-Tie-Break zu spielen.

\* wird der Irrtum jedoch erst entdeckt, nachdem der zweite Punkt des fünften Spiels begonnen wurde, wird der Satz als „Tie-Break-Satz“ fortgesetzt.

### Spielberechtigung Jugendlicher

Um die gesundheitliche Überwachung der Jugendlichen aller Altersklassen sicherzustellen, müssen regelmäßig ärztliche Untersuchungen durchgeführt werden. Verantwortlich dafür, dass Jugendspieler/ -spielerinnen regelmäßig von einem Arzt untersucht werden, sind die Erziehungsberechtigten.

Vor der Teilnahme eines/einer Jugendlichen an Verbandsspielen muss **dem Verein** eine von dem/ den Erziehungsberechtigten unterschriebene Bestätigung vorliegen.

### Spielverlegungen

**Bezirksebene:** Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Planungen geplante Schullandheimaufenthalte und Projektstage der Jugendlichen und verlegen Sie rechtzeitig Verbandsspiele auf **einen früheren Termin**. In begründeten Fällen sind Spielverlegungen auch auf einen späteren Termin möglich, **wenn beide Vereine sich auf einen Termin einigen**, der aber vor dem **28. Juli 2011** liegen muss oder vor angesetzten Relegationsspielen. In diesem Fall muss der Bezirkssportwart /-jugendwart rechtzeitig informiert werden.

Alle Spiele, deren Spielbericht am 31. Juli 2011 nicht vorliegt, werden ohne Nachfrage für beide Mannschaften als Nichtantreten gewertet und mit 150,- Strafe belegt. ( § 21.6 Wettspielordnung)

Bitte akzeptieren Sie berechnete Verlegungswünsche des Gegners (Konfirmandenunterricht, Schulveranstaltungen). Auch Sie wollen oder müssen vielleicht einmal ein Spiel verlegen.

### Spielbeginn auf Bezirksebene

Sonntag :	10.00 Uhr
Senioren Samstag :	14.00 Uhr
Jugend Samstag:	9.30 Uhr
Freitag, Mittwoch, Montag:	15.00 Uhr
Donnerstag	10.00 Uhr

Finden für Spieler / -innen am Samstagvormittag offizielle Schulveranstaltungen statt, teilen Sie dies bitte



Ihrem Gegner mit. Der Spielbeginn ist dann um 14.00 Uhr oder Sie vereinbaren einen anderen Spieltag.

Die Einspielzeit liegt vor dem festgesetzten Spielbeginn. Die Doppel beginnen spätestens 30 Minuten nach dem Ende des letzten Einzels.

Die Mannschaftsführer können jederzeit einen anderen Spielbeginn -früher oder später - vereinbaren.

#### **Hinweis zum Spielbeginn Samstag 14.00 Uhr**

Sollten um 14.00 Uhr die Verbandsspiele der Jugend infolge Regens oder enger Spiele noch nicht beendet sein, verzögert sich der Spielbeginn der folgenden Verbandsspiele. Ein Anspruch auf mindestens zwei Plätze besteht in diesem Fall nicht. Grundsätzlich hat die Beendigung begonnener Verbandsspiele Vorrang.

#### **Hinweis zum Spielbeginn 15:00**

Falls Sie diesen Termin nicht einhalten können (Spätes Schulende) informieren Sie bitte rechtzeitig den Gegner. Das Verbandsspiel beginnt dann später.

In diesem Fall können Sie mit dem Gegner auch vereinbaren, dass nicht alle Spieler um 14:45 Uhr schon anwesend sein müssen, sondern dass einzelne Spieler erst später kommen.

---

#### **Oberschiedsrichter**

---

Wenn kein vom WTB eingesetzter Oberschiedsrichter anwesend ist, übernimmt, sofern sich die Mannschaftsführer nicht vor Spielbeginn auf eine andere Person einigen, der Gästemannschaftsführer diese Funktion. Sind mehrere Mannschaften auf der Anlage anwesend, der älteste Gästemannschaftsführer.

Der Oberschiedsrichter entscheidet über die Bespielbarkeit der Plätze und den Abbruch einzelner Wettspiele oder des Verbandsspieles.

---

#### **Spiel ohne Schiedsrichter**

---

Jeder Spieler ist für Tatsachenentscheidungen auf seiner Seite zuständig.

Gibt es Meinungsverschiedenheiten über den Ballabdruck, kann der Oberschiedsrichter gerufen werden.

Sind sich beide Spieler über den Ballabdruck einig, entscheidet der Oberschiedsrichter endgültig.

Sind sich die Spieler nicht einig, gilt die Entscheidung des Spielers, auf dessen Platzhälfte sich der Abdruck befindet.

Danach soll mit Schiedsrichter weiter gespielt werden.

---

#### **Verlegung in die Halle § 18 WSpO**

---

Kann im Freien nicht gespielt werden, muss auch auf Bezirksebene in der Halle gespielt werden, wenn der Heimverein eine Halle kostenlos zur Verfügung stellt.

Dies gilt auch, wenn der Gastverein im Umkreis von 20 km eine Halle kostenlos anbietet. In der Halle des Heimvereins erhält der Gast eine Einspielzeit von 20 Minuten, in einer neutralen Halle beide Mannschaften 20 Minuten.

#### **Bitte vergessen Sie geeignete Hallenschuhe nicht!**

Bei mehreren Mannschaften hat die Mannschaft Vorrang, die in der höheren Klasse spielt. Bei Mannschaften in der gleichen Klasse, die mit dem weiteren Anfahrtsweg. Der Zeitpunkt der Verlegung soll so erfolgen, dass das Verbandsspiel bis ca. 22 Uhr beendet wird. Sobald es die Witterung zulässt, sind neu anzusetzende Spiele wieder im Freien durchzuführen.

---

#### **Spielabbruch**

---

Ein Verbandsspiel darf bei schlechter Witterung nicht schon morgens verlegt werden. Erst um 15.00 Uhr, bei Spielbeginn 14.00 Uhr erst um 17.00 Uhr, soll entschieden werden, welche Spiele auf den Ersatztermin verlegt werden.

---

#### **Ersatztermine**

---

Samstagsspiele: der darauffolgende Sonntag

Sonntagsspiele: Samstag vor dem nächsten Spieltag

Knaben, Mädchen, KIDS-CUP, Kleinfeld-Tennis :  
der darauffolgende Tag

Herren 65 der darauffolgende Dienstag

Ein abgebrochenes Verbandsspiel muss auf jeden Fall beendet werden.

Es muss am nächsten Ersatztermin weitergespielt werden, außer die beiden Mannschaftsführer einigen sich auf einen anderen Termin, der aber **vor dem 27. Juli 2011** liegen muss bzw. vor angesetzten Relegationsspielen.

Der neue Spieltermin muss auf dem Spielbericht unter Bemerkungen vermerkt und der Spielbericht muss am Spieltag fristgerecht abgegeben werden.

Auf § 21.6 der Wettspielordnung -Bußgeld bei Nichtantreten- wird ausdrücklich hingewiesen.

---

#### **Sonderregelung Damen/Herren 40 Verband**

---

Regelspieltag auf Verbandsebene ist der der Sonntag. Auf Verbandsebene können die Heimvereine wählen, ob am Samstag oder Sonntag gespielt wird. Dies muss dem Gast und der WTB-Geschäftsstelle mitgeteilt werden. Im Bezirk entscheiden die Vereine selbständig.

An einem Wochenende darf in zwei Mannschaften entsprechend der Ersatzspielregelung gespielt werden.

Auf Verbandsebene müssen Sonntagsspiele der Damen 40/Herren 40 in der Halle beendet werden.